

Sieg geht nach Italien

„Beste Hütte der Alpen“: Welche Tiroler Insta-Hotspots im Ranking überzeugen



Immer volle Hütte: Die Olperer Hütte gilt als Hotspot für Instagramer und wurde dank Hashtags-Erwähnungen und Follower-Zahlen zur „beliebtesten Hütte“ Österreichs gekürt.

© Foto Rudy De Moor



Von Angela Dähling

Mittwoch, 17.09.2025, 20:09

Der auf die Alpen spezialisierte Reiseanbieter HolidayTrax hat die „Beste Hütte der Alpen“ ermittelt. Sie liegt in Italien. Auf österreichischer Seite macht die Braunschweiger Hütte das Rennen, als beliebteste gilt dank Social Media die Olperer Hütte.

Mayrhofen – Früher waren es Einträge in Gästebüchern, die zeigten, wie beliebt eine Hütte war. Oder man erfuhr durch Mundpropaganda, auf welcher Hütte die Wirtsleute besonders nett, das Essen bemerkenswert gut und die Aussicht unvergesslich war. Und ganz besonders wichtig: wo's nicht überlaufen ist.

Heute ist das Internet der Maßstab aller Dinge: Je mehr Klicks, Erwähnungen und Follower desto beliebter muss die Hütte sein, so die Conclusio der digitalen Welt. Gewiefte Bergfexe, die Ruhe und Idylle am Berg suchen, bietet das ebenfalls eine Orientierung: Sie werden garantiert nicht jene überlaufenen Plätze aufsuchen, die als Instagram-Hotspot gelten und ihre Geheimtipps auch geheim halten.

Sieger ist ein Italiener

Die deutsche Reiseplattform HolidayTrex (zu der auch der Wintersportreisenanbieter SnowTrex zählt) ist spezialisiert auf Reisen in die Alpen und die Ostsee. Er hat die 100 besten Berghütten der Alpenregion ermittelt. Und auch die beliebtesten, indem Online-Besucherbewertungen und Social-Media-Data ausgewertet wurden. Je mehr Instagram-Follower und Hashtag-Erwähnungen eine Hütte hat, umso beliebter ist sie demnach. Auch Bewertungen auf Google spielen eine wichtige Rolle.

Das Ergebnis:

Allerdings ist die auf Beliebtheit auf Social Media nur ein Aspekt bei der Gesamtbewertung von HolidayTrax. Denn beim Ranking „Beste Hütte der Alpen“ werden zusätzlich auch die Lage und Übernachtungsmöglichkeiten berücksichtigt. Und da hat mit 100 Punkten dann eine Hütte die Nase ganz vorn, die gar keine Instagram-Follower hat: Capanna Margherita heißt sie, liegt Italien auf der Signalkuppe (Punta Gnifetti) in 4554 m und ist damit das höchstgelegene Gebäude Europas.

Methodik

Um die einzelnen Werte aller untersuchten Berghütten miteinander vergleichen zu können, wurden die Ergebnisdaten auf einer Punkteskala von 0 bis 100 normiert. Die Berghütte mit dem besten Ergebnis im jeweiligen Faktor erhielt dort die Punktzahl 100. Umgekehrt erhielt die Berghütte mit dem schlechtesten Ergebnis die Punktzahl 0. Alle anderen Berghütten wurden pro Faktor an diesen Extremwerten gemessen und so in eine Rangfolge gebracht.

Die Datenerhebung erfolgte zwischen Mai und Juni 2025.

Kategorie Beliebtheit

Drei Tiroler Hütten vorn dabei

Die im Pitztal gelegene Braunschweiger Hütte holte mit 78,8 Punkten Bronze im Gesamtranking und erhielt den Titel „Beste Hütte Österreichs“. Auch die drei weiteren besten Hütten Österreichs befinden sich in Tirol: Karwendelhaus in Scharnitz (76,2 Punkte, Rang 6), Olperer Hütte (74,7 Punkte, Rang 7) und die ebenfalls im Zillertal situierte Berliner Hütte (63,2 Punkte, Rang 11).

Hier finden Sie die Übersicht über die Daten

Auf 2759 m Höhe liegt die Braunschweiger Hütte auf dem im Ötztaler Hauptkamm, nur wenige Kilometer von der Fundstelle der weltberühmten Gletschermumie "Ötzi". Die Berghütte, die sich auf dem 4. Platz im HolidayTrex-Ranking wiederfindet, ist seit ihrer Eröffnung im Jahr 1892 eine wichtige Anlaufstation für Bergsteiger und Wanderer in den Ötztaler Alpen.

Durch ihre günstige Lage am Eisjoch, dem Übergang zwischen dem Pitztal und dem Ötztal, starten an der von Mitte Juni bis Ende September durch den DAV bewirtschafteten Berghütte im Sommer viele hochalpine Touren. Etwa auf den Gipfel des höchsten Berges Tirols – der Wildspitze (3768 m). Von Mittelberg im Pitztal aus ist die Braunschweiger Hütte für geübte Wanderer in 2 Stunden und 45 Minuten zu erreichen. (Quelle: *HolidayTrax*)